

Pressebericht / 23. Springer- und Werfertag in Weilstetten

Zahlreiche Bestleistungen in Weilstetten  
Gute Bedingungen beim 23. Springer- und Werfertag

Beim 23. Springer- und Werfertag in Weilstetten brachten die Leichtathleten bei guten Bedingungen etliche Ergebnisse, die sich für den Saisonbeginn auch auf Landesebene sehen lassen können.

Größere Teilnehmerfelder sah man vor allem in den Schüler- und Jugendklassen. Sehr dürftig war die Beteiligung in den Sprungwettbewerben der Männer und Frauen. Im Hammerwerfen der Männer flog das Gerät von Dirk Rösiger (LG Staufen) auf beachtliche 52,02 Meter. Manfred Schuler (M 40) aus Ostdorf lag mit 11,30 Meter im Kugelstoßen und 31,55 Meter im Diskuswerfen jeweils vorn.

Bei den Frauen ging der Weitsprungsieg mit 5,24 Meter durch Theresa Müller ebenfalls nach Ostdorf. Beste mit der Kugel war Cathrin Faiß vom TV Weilstetten, die 10,62 Meter schaffte. Sabine Freudigmann (VfL Pfullingen) kam mit 33,02 Meter im Diskuswerfen und 33,45 Meter im Hammerwerfen jeweils am weitesten.

Mit 13,84 Meter im Kugelstoßen und 43,18 Meter mit dem Diskus überzeugte Peter Benzing (FSV Schwenningen) bei der männlichen Jugend A. Die neuen Bestmarken von 12,41 Meter mit der Kugel und 37,37 Meter mit dem Diskus brachten den Ostdorfer Patrick Schuler jeweils auf Platz zwei. Im Hammerwerfen lieferte der Sindelfinger Marco Dittus beachtliche 46,20 Meter ab.

Bei der weiblichen Jugend A wurden für Carolin Freudigmann vom VfL Pfullingen mit 34,74 Meter im Diskuswerfen und 43,38 Meter im Hammerwerfen die besten Ergebnisse notiert.

Der Balinger Patrick Stumpp setzte sich bei der männlichen Jugend B mit 1,80 Meter im Hochsprung und 6,22 Meter im Weitsprung in beiden Wettbewerben an die Spitze. Dennis Sontheim aus Meßstetten, der in den Sprungdisziplinen jeweils Zweiter wurde, konnte mit 11,66 Meter das Kugelstoßen mit einem Vorsprung von lediglich einem Zentimeter vor dem Weilstetter Stefan Achatz für sich entscheiden.

Bei der weiblichen Jugend B ging der Weitsprung mit 4,86 Meter an Tanja Daiker vom TB Tailfingen. Für Sarah Hauschild vom TSV Holzelfingen wurden mit 12,34 Meter mit der Kugel und 37,95 Meter mit dem Diskus zwei neue Bestweiten gemessen.

In den Schülerklassen brachten Markus Höhe (M 14) aus Oberndorf mit 1,60 Meter im Hochsprung und Markus Schempp (M 15) vom TSV Meßstetten mit 11,38 Meter im Kugelstoßen die besten Ergebnisse.

Zwei weitere Meßstetter Siege gab es in den Sprungwettbewerben der W 15.

Melanie Bangert übersprang im Hochsprung die Latte bei 1,50 Meter und Saskia Heindel glänzte im Weitsprung mit der Steigerung auf 5,18 Meter. Die WLV-Beste des Vorjahres, Lena Urbaniak (LG Filstal) kam im Kugelstoßen mit 13,12 Meter nahe an ihre Bestleistung heran. Sarah Müller (TSV Meßstetten) holte sich hier mit der Bestleistung von 10,82 Meter den zweiten Rang. Die Diskussiegerin Melina Kraus (VfL Pfullingen) erzielte mit 30,06 Meter ebenfalls eine neue Bestmarke.

Bei den W 14 ging der Hochsprung mit 1,49 Meter an Carina Neumann vom TB Tailfingen und der Weitsprung mit 4,52 Meter an Carolin Gräßle aus Meßstetten, die sich als Zweite im Kugelstoßen auf 10,08 Meter steigern konnte. Den ersten Rang mit der Kugel erreichte Mareike Freudigmann (VfL Pfullingen) mit 10,95 Meter. Den Sieg im Diskuswerfen ließ sich Katinka Urbaniak von der LG Filstal mit 27,15 Meter nicht nehmen.

Im Rahmen der Traditionsveranstaltung vom TV Weilstetten wurden auch die württembergischen Winterwurfmeisterschaften der Schüler im Hammerwerfen ausgetragen. Die letztjährige WLV-Beste, Saskia Frauke Rösiger (LG Staufeu), holte sich bei den W 15 mit 43,90 Meter den Titel. Im jüngeren Jahrgang der W 14 lag Kathrin Nowack von der TG Biberach mit 31,68 Meter vorn.

Bei den M 15 verwies der Favorit Kevin Voitl (SV Dischingen) mit 43,46 Meter den Biberacher Jonas Köhler, der 41,51 Meter warf, auf den zweiten Platz.

Gute Weiten gab es auch in den Seniorenklassen. Der Balingen Manfred Erdmann (M 60) scheiterte im Kugelstoßen mit 11,91 Meter nur knapp an der Zwölf-Meter-Marke. Der älteste Teilnehmer, Wendelin Acker aus Burladingen, lag im Kugelstoßen der M 70 mit 10,82 Meter zehn Zentimeter vor Henryk Grudniak von der TSG Balingen.

MS